

## C. VIII. 128.

Nordwestgerichtet, Fintweg auf den Vorhangspitz des Dachtals: Michael Gumpelast 1655.  
Von caud. jura. August Wialand von des Oudkard - grubler - Bistung

der Univ. Libl. yaffant 1894 (Gef. Monial 94. 23). - Fay. Mz.:

Gatronts Lumar Mayzen, ofuluf Brigiol 1061. - Vinfanf Hoftflactig.

Gaffriban 1647, mit ninyan Dreykeryan von jüngeran  
Gyindan. - XIV Bl. + 357 D., bis 298 vom Bifriban, 299 bis 357 bei

der Bundeslogifaryung nünwint. Bei der Züfling find überfprungen  
des Eitan 20/21, 92/93, 126/131, 168/9, 198/9, 204/5, 226/229, 282/3.

31,7 x 20,3 cm. Bifriffpizyal ca 19 x 13,5 cm; lütb. rin 5 cm

bratex Brand'loox. - Ungefaltan, das Angifox zornigaltig.

Mit jedem Antikal beginnt eine neue Einte. - Fuhand des

17. Jf. : Perybatal mit Bristfirt ninar lctainiffan Fay. Jf. des 12. Jf

(Hology. Facetat, Abfchnitt bnt. Gyentiter nind jüngerdes Gwiff) über-  
zogen. Es zoni Ladurpflifan waggariffan.

1. Die erneuerte Gerichtssatzung der Stadt Zoffingen  
vom 12./22. September 1633, mit späteren Zusätzen.

Mgl. C. VIII. 127.

Bl. I-III larr. Bl. IV\* Tit.: Gerichts Satzung | Der Stadt Zoffingenn |

Revidiert, Erleuthert | Und Erneueret, Im | Jahr unsers

Klerrenn | Jesu Christi. M.D.XLVII. [!:] | 1647. | Gütte Gesetz

und Ordnung | Von Gott haben Ihr Ursprung.

Bl. V\* beginnt mit siner bei Wurz fassanden Einleitung:

Was für Richter erwählt werden | und mit was Saaben Sie ge-  
richt sein sollen.

Exod. 18. 21. 22. Du aber siehe dich umb, vnder dem | gantzen Volk...

die nuntaran Abfchnitt find überfprungen: Wie die Richter Ihr

Ampt verrichten sollen | und Was die Richter zu treuelicher |

Verwaltung Ikras Ampts bewegen sollen. Also zufammenfafft

and zitaten aus dem Alten Testament.

Bl. VII\* begy.: Vorred. | Wilt der Schuldtkeyß, Rächt | und Burger der

Stadt Zoffingen | In dem Ergeiß, Freundt Khundt...

Bl. XIII\* Bgl. der Vorred.: zeitlicher und Ewiger | wohlforcht geben wölle; Amen. |

Datum Zoffingen. | [= Lob'urt von Bz, wöfand Bristfirtlich Empen Bf.]

Inr Gf. B. nür zu Hofen schreit.

Bl. XIV. l. 100. Bl. XV. Vital: Statt Satzung. | Zoffingen. | Erster Theyl. |

Von Regiments Beisatzung vnd Eyden. | ...

P. 4. erfüllt im Befehl des 2. Artibals Infulban Züpatz vom 27. Juni  
1637, wie in Gf. B. Vgl. März D. 303, Anm.

P. 18 von andern Hund ningenpfoben: Absonderlichen [Hingyngstigen,  
konig. zu Der Holtz=] Bannworten Eydt.

Der absonderliche Bannwort schwert [konig. zu: Die Holtz=  
Bannwarte schweren] | dieser Statt Nutzen zefürderer ...  
vnd solchem Befehl zu | warten; Ohne alle gefärdt. |

Sufft bei März.

P. 19 von der ersten Hund Inr bei März abenfalls folgenden: Der Neiu  
bestelten Tagwächteren (Eydt.)

Die Neiu bestelten Tagwächter unter beiden Thoren | sollen  
schwereren ...

Hilf: getreuwlich demselben | nachzukommen. Ohne alle gefärd.

P. 25 fügt die Gf. Infulban Züpatz vom 13. Aug. 1642 wie in B.

Vgl. März P. 305 Anm.

P. 26 ist dem Art. 15 des Satim knigfügt: Actum kinstags nach St.

Ulrici Tag, im 1530. Jahr. Vnm folgt ein Züpatz: Gleichwie  
bisher gleiches observiert worden in ansehen der | häuseren, solches  
ferner unverbrüchlich gehalten werden solle. | Vor Abt Rät und  
Burger erkent... d. 9. Junij 1696.

P. 33 ist Art. 21 nimm Züpatz: Deswegen ist gesetzt vnd geordnet, daß nun

fürden ein jeder kauff vnd tausch, er seye groß oder klein, an dem  
Rechten öffentlicher gefertiget, vnd wo solches nit beischehen, der  
selbig für ungültig geachtet, vnd falls etwas | Irrung vnd Unrichtigs  
in solchem fürfiele, vnt solches | weder Gericht noch Recht gehalten  
werden solle.

P. 56 erfüllt in Art. 38 Inr von März P. 313, Anm. notierten Züpatz des  
Gf. B. nicht.

P. 65 erfüllt in Art. 45 Infulban Züpatz vom 7. Juni 1644 wie in Gf. B.

März P. 315, Anm.

P. 79: Appandir zu Art. 54 wie in B. März P. 319, Anm.

- D. 117: Züsatz zu Art. 79: Auff den 3. May 1659 ist obgesetzter Articul ...  
Bestätiget worden \ mit dieser Erleuthung... Von Wanz nicht notirt.
- D. 137 Züsatz zu Art. 85 vom 11. Febr. 1684. Bestätigung. Nicht bei Wanz.
- D. 165 Züsatz zu Art. 107: vom 3. Apr. 1677 und 17. Febr. 1702. Nicht bei Wanz.
- D. 222 statt von Art. 145 im Titel: Von dem Todtschlag. \ Ist solches alles  
Reguliert nach \ der Satzung unserer Gnädigen Herren \ und  
Oberen Hochlöplicher Stadt Bern; \ Und deßwegen ein Außfuerliche  
Formb, wie inn solchem Fall procedirt \ und gehandelt werden solle,  
zu Erndt \ dieser Satzung einverlybet. [D. 340 ff]
- D. 275 Züsatz zu Art. 183: Bestätigung vom 13. Febr. 1673 mit Erläuterung
- D. 276 " " " : vom 27. Apr. 1718.
- Zwischen D. 275 und 276 ein ungeschnittenes Blatt aus  
einer andern Hs. (Ms. Monogramm [A. B. ?]) eingefügt: Wann  
ein Burger oder Burgers-Sohn sich außershalb dieser Stadt  
verehlichtet. Bekanntnis vom Dimbtay 14. März 1699.
- D. 278 Züsatz zu Art. 186: Sie sollen auch kein wein einlegen, es seye  
dann zuvor \ dem St. Umbgeltner angeben; Item keinen auß-  
wirthen \ Er seye dann geschetzt, sey 10 lb. 2. besp.
- D. 279: [Art. 186<sup>o</sup>]: Von dem umbgeltt. ... Erneuert und Bestätiget,  
Zinstags nach St. \ Nicolaj d. 13. Septembris 1642.
- D. 289: Züsatz zu Art. 189 vom 13. Febr. 1686.
- D. 298: Bzl.: oder \ ungnugsamb befinden werden.
- D. 299-301 lost.
- D. 302-338: Register über diese Triets Satzung \ nach dem Alphabeth,  
auff die Zahl der Blättern, und fernernbsten Hauptpuncken  
gerichtet.
- D. 339 lost.
- Hgl. in Anzeigen von Welfer Wanz in Dimmly 1693/94.  
Kopieoriginalen. Abt. 16: Kopieoriginalen im St. Archiv. Febr. 1. Bd. 5  
(1914), D. 291-376. Dort sollen die meisten Züsätze und das Register.
2. [Landtagsordnung vom Ende des 17. Jahrhunderts].
- D. 340 Überschrift: Formb, einen LandtTag über einen Todtschlag \  
zeverfuehren, Wan deß endtleibten fründ sich zu Aelegen stehend.

Auf.: Es wärendt seine Herren, Rächt und Burger zusamen gehalten, und was gewöhnlich auff einen Donnerstag...

P. 344: Hiemit hatt diese handlung ein end.

Hg. von W. Witz in Sammlung pfönig. Raytsynellen a. a. O.

P. 398-404.

### 3. Gerichtsordnung; Formulare Gerichtlicher Aktionen.

P. 345 so die Verbarpfrift. Auf.: Anfangs spricht der Cleger der Herr Richter umb Erlaubtneuß | eines fürsprechen an. So solcher erlaubt und angesprochen | worden, sagt der fürsprech: ...

P. 354 Dyl.: da dann auch der herr fürsprech die mehrere Urtheil | ausspricht, in gemeiner formb wie in allen anderen procederen. |

P. 355-357 lxxx.

Def. sagt die Gerichtsordnung von 1623 bei Witz a. a. O.

P. 376-380, die wbr mit dieser Hg. nicht übereinstimmt.

Basel 26. Juli 1943.

Gustav Binz